

Nordschleuse in Bremerhaven, gebaut, um den Schiffsriesen „Bremen“ und „Europa“ die Einfahrt in den Hafen zu ermöglichen. Sie ist beträchtlich größer als die Panamakanalschleuse. Der benachbarte Hochseefischereihafen Geestemünde (Wesermünde) ist der größte des Kontinents. Er ist mustergültig angelegt. Ein großer Teil des ausgedehnten Hafengeländes ist ausschließlich den Fischern reserviert.

Neben dem Hochseefischereihafen kann sich der größte und modernste deutsche Binnenhafen, Duisburg, wohl sehen lassen. Hier rollen

an lebhaften Tagen 3000 Güterzüge bis an die Schiffe heran. Sinnvolle Einrichtungen heben die Kohlenwagen hinten empor, und während die Vorderwand sich öffnet, stürzt der Inhalt direkt in die Schiffe. Wunderbare eiserne Greifhände fassen ganze Bündel von Grubenhölzern und heben sie aus dem Innern der norwegischen und finnländischen Holzschiffe empor, die durch den Emskanal gefahren kamen.

Treibt uns die Lust, ein wenig von dem Schönsten und Seltsamsten, Größten und Kleinsten, Aeltesten und Neuesten der Welt zu sehen — so wandern wir durch Deutschland!



Photothek

Das schönste deutsche Denkmal ist das Herkules-Denkmal auf der Wilhelms-Höhe bei Kassel.

Das riesenhafte Standbild, das vor 200 Jahren der Augsburger Goldschmied Anthoni aus schweren Kupferplatten schmiedete, ist 10 m hoch. Von einer 30 m hohen Pyramide leuchtet das Wahrzeichen Hessens, der „Christoffel“, weithin über den sagenumwobenen Habichtswald bis zum Thüringer Wald und nach dem Brocken.